

Mit Starkoch zu neuen Ufern

■ 100-jähriges Jubiläum – Starkoch Alfred Schuhbeck kocht im Waldhaus

Riezlern (cro) „Alles Dummschwätzer“, energisch klingen die Worte von Sterne Koch Alfons Schuhbeck. „Nur wer täglich kräftig mit anpackt, weiß, was Sache ist – wie ein Gladiator, der täglich mit

seiner Gruppe in den Kampf zieht.“ Das Schlachtfeld ist die Küche. Heute sind es die wenigen Quadratmeter im „Waldhaus“. Fast stehen die Küchenhilfen einander auf die Zehen, während sie mit flinken Fingern die Steinpilznockerl in die Kraftbrühe flutschen lassen. Die Schaumkrone und eine Prise gemahlene Steinpilze kommen vom Chef persönlich. Vor einer Woche auf

der Hochzeitsparty von Franz Beckenbauer, am Wochenende am Hockenheimring, jetzt im wildromantischen Breitachtal zwischen der Breitachklamm und Riezlern. Und was macht der Münchner Starkoch im Kleinwalsertal?

In dritter Generation

Nicht das 100-jährige Jubiläum, anlässlich dessen die Gebirgsbach-Gala veranstaltet wurde, war ausschlaggebend. Die Wirtsleut' Sandra Staara und Peter Schikora hätten ihn begeistert, die mit Hingabe bereits in der dritten Generation ihr Vermächtnis pflegen. Und die Geschichte steckt in allen Ecken und Winkeln. In den von Hand behauenen Bohlen, die in Holzstrickbauweise aufeinander geschichtet wurden. In den Jagd-Trophäen, deren Fell mit den Jahren etwas fahl geworden ist und in den vergilbten Fotografien. Das Waldhaus gilt als Geheimtipp, nicht nur der guten Küche wegen, die mit Raffinessen wie




Das „Sahnehäubchen“ kommt vom Chef persönlich.

Wildgulaschsuppe mit Preiselbeerhäubchen aufwartet. Nur leider bleiben, seit das Hochwasser vor einem Jahr die Wanderwege zerstört hat, die Gäste aus. Da lässt sich Schuhbeck gerne als Zugpferd vor den Karren spannen. Zumindest für einen Abend. „Anpacken müssen sie jetzt selber!“



Auch Ski-Legende Steffi Schuster ließ sich anlässlich der Gebirgsbach-Gala verwöhnen. (Fotos: cro)

 mehrwissen.vol.at

• Rezepte von Alfons Schuhbeck. Drei Rezepte aus dem Kochbuch des Sterne Kochs „Meine italienische Hausmannskost für Feinschmecker“.